

Garantiert simpel.
Garantiert sicher.

Die FREELAX^{SOFORT}
von Standard Life

Jetzt starten!



Standard Life
Teil der Phoenix Group



FREELAX^{SOFORT}  

Bedingungen

Antrag

Angebotsanforderung

ESG Factsheet

Produktdetails

Produktübersicht



Zum Verkaufsstart 17.07.2023
gewähren wir 2,75 %* – garantiert
für die lebenslange Laufzeit!



Die Vorteile der FREELAX^{SOFORT}:

- Mit der Sofortrente bekommen unsere Kundinnen und Kunden zusätzlich zur gesetzlichen Rente Versorgungssicherheit und Planbarkeit für den Ruhestand im Alter.
- Das Vermögen wird von uns garantiert lebenslang attraktiv verzinst.
- Anleger schützen Ihr Vermögen vor dem Auf und Ab der Märkte: Sie erhalten ab Vertragsbeginn die zum Beispiel monatlich vereinbarte Rentenzahlung regelmäßig und garantiert ein Leben lang

*freibleibend



FREELAX^{SOFORT}

LP Vertriebspartner

LP Endkunden

Flyer

Webinaraufzeichnung

Präsentation

Mailingvorlage

Pressemittlung: Versicherungsjournal

Pressemittlung: Pfefferminzia

Rentenplaner

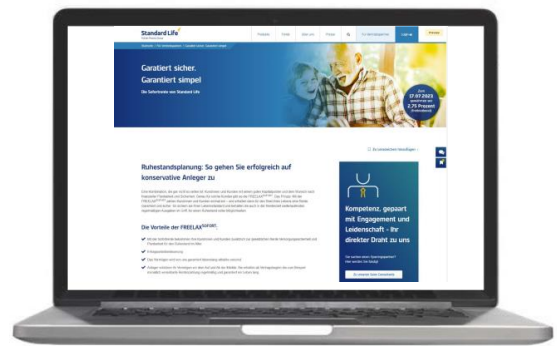


Standard Life
Teil der Phoenix Group

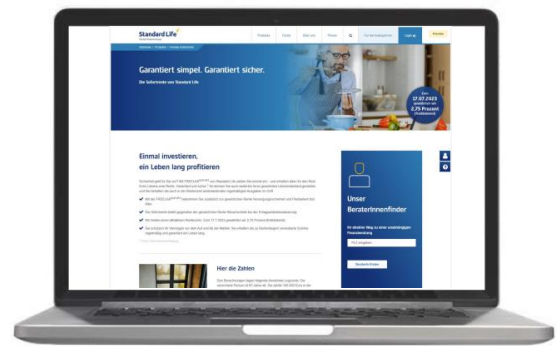
Garantiert sicher. Garantiert simpel.

Die FREELAX^{SOFORT} Sofortrente von Standard Life

Jetzt erfolgreich verkaufen >

Landingpage Vertriebspartner



Landingpage Endkunden



Flyer



Rentenlücke

Lebensstandard

Zukunftsvorsorge

Besteuerung

Rentenlücke im Alter: Es mangelt an Transparenz in der Altersvorsorge?

Versicherungsnummer:
65 070260 Z 999

Deutsche Rentenversicherung
Bund

Abteilung Versicherung und Rente

Deutsche Rentenversicherung Bund - 10704 Berlin

Ruhrstr. 2
10709 Berlin

Ruhrstraße 2, 10709 Berlin
Postanschrift: 10704 Berlin
Telefon 030 865-0
Telefax 030 865-27240
Servicecenter 0800 100048070
www.deutsche-rentenversicherung-bund.de
drv@drv-bund.de

Datum 15.01.2019

Deutsche Rentenversicherung

Bund

Abteilung Versicherung und Rente

Ihre Renteninformation

Sehr geehrte Frau Musterfrau,

in dieser Renteninformation haben wir die für Sie vom 01.08.1977 bis zum 31.12.2013 gesprochenen Rentenansprüche als geltende Rentenrecht berücksichtigt. Ihre **Regelaltersrente** würde am **01.07.2026** beginnen. Änderungen in Ihren persönlichen Verhältnissen und gesetzlichen Vorschriften können zu Änderungen der Berechnung der Rente führen. Auf den Rückseite finden Sie zudem wichtige Erklärungen und Steuern zu zahlen sind.

Rente wegen voller Erwerbsminderung
Wären Sie heute wegen gesundheitlicher Einschränkungen voll erwerbsgemindert, bekämen Sie von uns eine monatliche Rente von: **675,61 EUR**

Höhe Ihrer künftigen Regelaltersrente
Ihre bislang erreichte Rentenansprüche nach heutigem Stand einer monatlichen Rente von: **637,62 EUR**

Sollten bis zum Rentenbeginn Beiträge wie im Durchschnitt der letzten fünf Kalenderjahre gezahlt werden, bekämen Sie ohne Berücksichtigung von Renten Anpassungen von uns eine monatliche Rente von: **1.016,30 EUR**

Renten Anpassung
Aufgrund zukünftiger Renten Anpassungen kann die errechnete Rente in Höhe von 1.016,30 EUR tatsächlich höher ausfallen. Allerdings können auch wir die Entwicklung nicht vorhersehen. Deshalb haben wir - ohne Berücksichtigung des Kaufkraftverlustes - zwei mögliche Szenarien für die Höhe der Rente bei Rentenbeginn am 01.07.2026 berechnet. Bei einer jährlichen Anpassungssatz von 2 Prozent ergäbe sich eine monatliche Rente von etwa 1.310 EUR.

Zusätzlicher Vorsorgebedarf
Da die Renten im Vergleich zu den Löhnen künftig geringer steigen werden und sich somit die spätere Lücke zwischen Rente und Erwerbseinkommen vergrößert, wird eine zusätzliche Absicherung für das Alter wichtiger ("Vorsorgegatlücke"). Bei einer jährlichen Altersvorsorge sollten Sie - wie bei Ihrer zu erwartenden Rente - den Kaufkraftverlust berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Deutsche Rentenversicherung Bund

Bitte nehmen Sie diesen Beleg zu Ihren Rentenunterlagen.

Renteninformation 2019

- 1 Zeitpunkt des Rentenbeginns für Ihre Regelaltersrente
- 2 Hinweise auf mögliche gesetzliche Änderungen, auf Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge, auf mögliche zukünftige Steuerzahlungen
- 3 Rentenanspruch für den Fall voller Erwerbsminderung
- 4 Derzeit erworbene Ansprüche auf eine Altersrente – ohne weitere Einzahlungen
- 5 Hochgerechneter Rentenanspruch, wenn der Versorgungsanwärter weiter wie bisher verdienen würde
- 6 Altersrente bei einer angenommenen jährlichen Renten Anpassung von einem oder zwei Prozent
- 7 Hinweis auf Kaufkraftverlust (Inflation)

Standard Life
Teil der Phoenix Group

Garantiert sicher. Garantiert simpel.
Die **FREELAX** SOFORT Sofortrente von Standard Life

Jetzt erfolgreich verkaufen >





Rentenlücke

Lebensstandard

Zukunftsvorsorge

Besteuerung

Von der gesetzlichen Rente kann man nicht mehr leben.

Eine zusätzliche Altersvorsorge hilft dabei, den Lebensstandard im Ruhestand abzusichern.

Denn die gesetzliche Rente reicht in der Regel nicht mehr aus. Und da die gesetzliche Erwerbsminderungsrente nur unter bestimmten Auflagen greift, ist es ratsam, auch den Verlust der Arbeitskraft abzusichern.

Die Grundlage der Rente. Ist am Ende des Geldes noch Leben übrig?

🔗 Wer lebenslange Ausgaben hat, braucht auch ein lebenslanges Einkommen.

Eine Rentenzahlung bietet das – sie ist nicht in erster Linie ein Investment, sondern eine Versicherung gegen das Risiko, länger zu leben, als das Geld reicht.



Professor Dr. Jochen Ruß
Geschäftsführer des Instituts für Aktuar- und Finanzwissenschaften (ifa), Ulm

**LANGLEBIGKEIT****INVALIDITÄT****TOD**



Rentenlücke

Lebensstandard

Zukunftsvorsorge

Besteuerung

Warum Zukunftsvorsorge wichtig ist.

Die Ausgangslage hat sich nicht geändert.

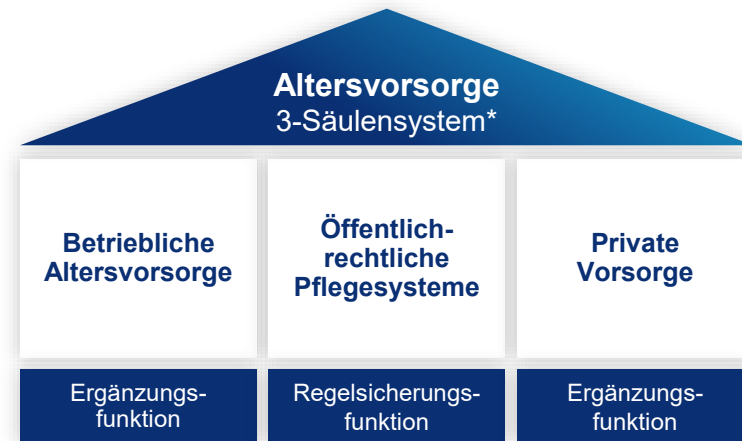
Ein fundamentaler demografischer Wandel steht uns bevor:

Die Lebenserwartung der Deutschen steigt,* gleichzeitig werden von Jahr zu Jahr weniger Kinder geboren. Die Folge ist ein stetiger Rückgang der Bevölkerung.* In Zukunft müssen also immer weniger Beitragszahler weitaus mehr Rentner finanzieren.

Da die Zahlungen aus der gesetzlichen Rente dafür nicht ausreichen, gewinnt die private Vorsorge nach wie vor an Bedeutung.

* Quelle: Deutsche Rentenversicherung

Wir müssen jetzt aktiv werden!





Rentenlücke

Lebensstandard

Zukunftsvorsorge

Besteuerung

Die steuerliche Behandlung von Rentenversicherungen.

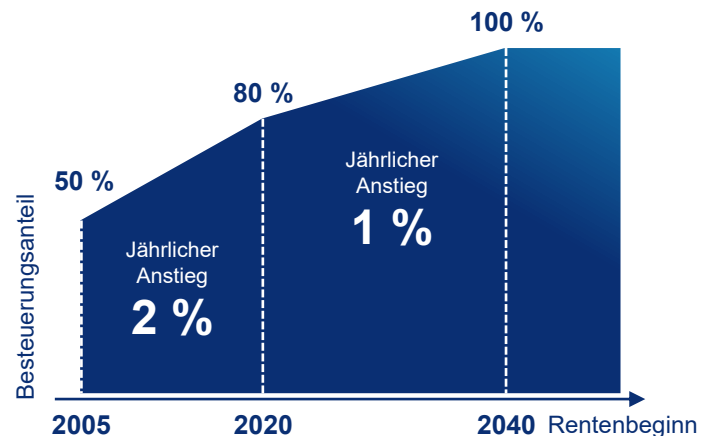
Aktuell werden bereits 83 % der gesetzlichen Rente besteuert, ab 2040 werden es 100 % sein.

Anders bei der privaten Rentenversicherung:

Kommt es zur Rentenauszahlung, sinkt der zu versteuernde Ertragsanteil abhängig vom Rentenbeginn. Je später man sich die Rente auszahlen lässt, desto weniger Steuern werden fällig.

Besteuerung von gesetzlichen Renten*

Entwicklung bis 2040



* Quelle: Deutsche Rentenversicherung